

Die LINKS-Bezirksrätin Mag^a Amela Pokorski stellt in der Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am 19. Dezember 2024 die folgende

ANFRAGE

betreffend

GUSSHAUSSTRASSE GEWISTASÄULE

In der Gusshausstraße am Tausigplatz steht eine Liftfaßsäule der Gewista. Darin befindet sich ein Bankomat. Seit wann befindet sich dieser dort?

Wie hoch ist die Abgabe/Miete des Bankomatbetreiber*in an die Gewista?

Wie hoch ist die Abgabe der Gewista für diese Liftfaßsäule im öffentlichen Raum dort auf der Wieden?

Wie hoch sind die Abgaben der Gewista für alle Liftfaßsäulen auf der Wieden? An wen gehen die Abgaben? In welche Form kommen diese Abgaben der Wieden in irgendeiner Form zugute?

BEGRÜNDUNG

Öffentlicher Raum und seine Nutzung stehen in einem großen Spannungsfeld. Öffentliche Räume werden stärker in Besitz genommen und dabei zunehmend kommerzialisiert. Wenn schon Kommerzialisierung, dann muss ganz klar sein: wer fährt welche Gewinne dadurch ein, wie fließen die Gewinnen zum Teil an die Allgemeinheit zurück und wer hat welchen Wettbewerbsvorteil.

Allen Wiedner*innen müssen öffentliche Räume gleichberechtigt zur Verfügung stehen.

Mag^a Amela Pokorski